

**Niederschrift
zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Appen
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Dienstag, den 14.02.2012
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 20:21 Uhr
Ort, Raum: Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,
25482 Appen

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Hans-Joachim Bana-
schak CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dirk David	CDU	
Herr Werner Fitzner	FDP	
Frau Jutta Kaufmann	FDP	
Herr Jürgen Koopmann	CDU	für Ullrich Schlichtherle
Herr Walter Lorenzen	SPD	
Herr Hans-Peter Lütje	CDU	Vorsitzender
Frau Heidrun Osterhoff	FDP	
Herr Ulrich Rahnenführer	SPD	
Frau Helga Schlichtherle	CDU	

Außerdem anwesend

Herr Hans Martens	SPD	
Herr Jürgen Osterhoff	FDP	
Herr Stefan Puttmann	SPD	
Herr Karl Wilms		Vorsitzender des Se- niorenbeirates Appen

Protokollführer/-in

Frau Heike Ramcke

Außerdem anwesend

1 Bürger

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ullrich Schlichtherle CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 2.2.2012 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Ab Punkt 6 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen
 - 2.1. Vorläufiges Jahresergebnis 2011
 - 2.2. Kanalsanierung Im Wiesengrund
 - 2.3. Optimierung der Straßenbeleuchtung
 - 2.4. Kanalsanierung Gärtnerstraße
 - 2.5. Auslegung der Planänderungsunterlagen der Planfeststellung für den Ersatzneubau einer 380-kV-Freileitung
 - 2.6. Sondertilgung eines Kredites
 - 2.7. Abrechnung 4. Quartal 2011 der Wohnungsverwaltung Kühl
 - 2.8. Bundesmittel für Schulsozialarbeit
 - 2.9. Kommunalreform
3. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2011
Vorlage: 588/2012/APP/BV
4. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen bis 31.12.2011
Vorlage: 589/2012/APP/BV
5. Aufhebung eines Haushaltssperrvermerkes
Vorlage: 587/2012/APP/BV

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

zu 2 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen

zu 2.1 Vorläufiges Jahresergebnis 2011

Herr Banaschak berichtet, dass die Jahresrechnung 2011 der Gemeinde Appen, vorbehaltlich der Prüfung durch den Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung, mit einem Sollüberschuss in Höhe von 61.682,54 € abschließt.

Die zum Ausgleich des Haushaltsdefizit eingeplanten Einnahmen aus Veräußerung von Grundvermögen in Höhe von 244.100 € sowie die geplante Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage von 124.500 € sind in 2011 nicht zum Tragen gekommen.

Für das verhältnismäßig gute Ergebnis sind u.a. Mehreinnahmen von etwa 105.000 € bei den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer, Abgänge von Haushaltsausgabereise insgesamt etwa 87.700 € und in der Summe Minderausgaben im Verwaltungshaushalt von etwa 251.000 €, davon ist als größte Position die geringere Beteiligung am Zuschussbedarf der Kindertagesstätte der Ev. - Luth. Kirche Appen in Höhe von etwa 73.300 € zu nennen, verantwortlich.

Der Allgemeine Rücklagenbestand beträgt nun:	230.252,98 €
Abschreibungsrücklage für Schmutzwasserbeseitigung:	397.304,15 €
Abschreibungsrücklage für Niederschlagswasserbeseitigung:	55.407,94 €
Abschreibungsrücklage für Wohngebäude	56.944,06 €
Gebührenausgleichsrücklage für Schmutzwasserbeseitigung:	85,55 €
Gebührenausgleichsrücklage für Niederschlagswasserbeseitigung:	8.139,25 €
Sonderrücklage „Unterhaltung Seerrosenweg“	25.000,00 €
Rücklagenbestand per 31.12.2011 insgesamt	<u>773.133,93 €</u>
Schuldenstand per 31.12.2011 insgesamt	2.905.067,89 €
Nachrichtlich: Haushaltsdefizit 2012	383.600,- - €

zu 2.2 Kanalsanierung Im Wiesengrund

Herr Banaschak teilt mit, dass die Kanalsanierungsmaßnahme Im Wiesengrund nun abgeschlossen ist. Die Abnahme ist erfolgt. Mehrkosten sind nicht entstanden.

zu 2.3 Optimierung der Straßenbeleuchtung

Herr Banaschak gibt bekannt, dass die Maßnahme „Optimierung der Straßenbeleuchtung abgeschlossen ist. Bei einigen wenigen Punkten besteht ein Nachbesserungsbedarf. Die Abnahme ist noch nicht erfolgt.

zu 2.4 Kanalsanierung Gärtnerstraße

Herr Banaschak berichtet, dass die Fertigstellung (.. sollte am 23.12.2012 sein) wegen des Winters verschoben werden muss.

zu 2.5 Auslegung der Planänderungsunterlagen der Planfeststellung für den Ersatzneubau einer 380-kV-Freileitung

Herr Banaschak informiert die Anwesenden über das laufende Anhörungsverfahren.

Im Rahmen des Planänderungsverfahrens der Planfeststellung für den Ersatzneubau einer 380-kV-Freileitung zwischen dem Umspannwerk Hamburg Nord – Dollern in der rückzubauenden Trasse der beiden 220-kV-Freileitungen Nr. 201 und 209, Abschnitt Norderstedt und Heist, führt der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr in Kiel zur Zeit das Anhörungsverfahren als zuständige Anhörsbehörde durch, in dem die für und gegen den Plan sprechenden Gründe deutlich gemacht werden sollen. Die Planänderung begründet sich im wesentlichen durch die Ergänzung des Erläuterungsberichts, kleinräumige Trassenvarianten bei Kummerfeld und Moorrege, die Anpassung der Rechts- und Grunderwerbsunterlage, die Ergänzung der Unterlagen über die Umweltauswirkungen sowie weitere aus den Planänderungsunterlagen ersichtliche Maßnahmen.

Die Planänderungsunterlagen mit den entsprechenden Zeichnungen und Erläuterungen liegen zur **Einsichtnahme** seit dem **27. Januar bis einschließlich 27. Februar 2012** unter anderem in der Amtsverwaltung Moorrege während der Öffnungszeiten und zusätzlich nach telefonischer Vereinbarung aus.

Jede Person, deren Belange durch das Bauvorhaben berührt wird, kann **bis einschließlich 26. März 2012 Einwendungen** gegen die Planänderung erheben.

Die öffentliche Bekanntmachung ist auf der Homepage des Amtes Moorrege unter www.amt-moorrege.de abrufbar.

Fragen zum Vorhaben beantwortet Herr Pietruska im Amt Moorrege (Telefon 04122/854-126) oder die Anhörungsbehörde in Kiel (Telefon 0431/383-2792).

zu 2.6 Sondertilgung eines Kredites

Herr Banaschak teilt mit, dass zwei Verkaufserlöse aus Grundstücksveräußerungen bei der Amtskasse eingegangen sind. Die Erlöse werden als Sondertilgung für den bei der Raiffeisenbank Seestermühe aufgenommen Kredit weiterverwendet.

zu 2.7 Abrechnung 4. Quartal 2011 der Wohnungsverwaltung Kühl

Herr Banaschak gibt bekannt, dass ihm die Abrechnung des 4. Quartal 2011 der Wohnungsverwaltung Kühl für die gemeindlichen Wohnobjekte vorliegt. Bei Interesse kann sie jederzeit bei ihm eingesehen werden.

zu 2.8 Bundesmittel für Schulsozialarbeit

Herr Lütje informiert die Mitglieder des Finanzausschusses über die nun doch gewährten Bundesmittel für die Schulsozialarbeit. Es kann mit einem Betrag von etwa 4.300 € gerechnet werden.

zu 2.9 Kommunalreform

Herr Lütje informiert die Anwesenden über den Infobrief der Gemeinden des Amtes Moorrege zum Thema Kommunalreform.

- zu 3 Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2011**
Vorlage: 588/2012/APP/BV

Beschluss:

Die Information des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung für das 2. Halbjahr 2011 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

- zu 4 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen bis 31.12.2011**
Vorlage: 589/2012/APP/BV

Herr Banaschak erläutert die Überschreitungen zu der baulichen Unterhaltung der Straßenbeleuchtung, des Wohngebäudes Almtweg 17-19 sowie des Wohngebäudes Schulstraße 8.

Bei den Mehrausgaben der baulichen Unterhaltung für Straßenbeleuchtung handelt es sich um reine Unterhaltungsmaßnahmen wie Richten von Masten, defekte Schaltkästen, Reparatur nach Unfallschäden usw.

Herr Lorenzen moniert, dass bei zügiger Umsetzung der Maßnahme „Optimierung der Straßenbeleuchtung“ diese Mehrkosten nur in geringerem Maße entstanden wären.

Zur Überschreitung bei der baulichen Unterhaltung des Wohnobjektes Almtweg 17-19 führt Herr Banaschak aus, dass durch den Mieterwechsel erhöhter Unterhaltungsbedarf (Malerarbeiten, Neuer Laminatfußboden) entstanden ist.

Der Unterhaltungsmehrbedarf bei dem Wohnobjekt Schulstraße 8, erklärt Herr Banaschak, resultiert aus der Instandsetzung der Obergeschosswohnung (neues Giebel und Dachfenster, Schornsteinkopfverkleidung).

Zu der Überschreitung der Verzinsung des Anlagekapitals bei der Niederschlagswasserbeseitigung erläutert Frau Ramcke, dass die Endabrechnung für die Kanalsanierungsmaßnahme „Op de Lohe“ zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch nicht vorlag. Die Verzinsung des Anlagekapitals wurde ohne die Kosten für die Kanalsanierungsmaßnahme „Op de Lohe“ berechnet und in die Haushaltsplanung eingestellt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt in Höhe von 58.580,52 € (Stand 31.12.2011) zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 5 Aufhebung eines Haushaltssperrvermerkes
Vorlage: 587/2012/APP/BV

Nach eingehender Diskussion bei der sich herausgestellt, dass die Fenster im Jahre 2008 bereits erneuert wurden, bittet Frau Osterhoff um Klärung, warum diese dann ersetzt bzw. versetzt werden müssen.

Die Mitglieder des Finanzausschusses sind sich einig, dass die Verwaltung zur nächsten Sitzung des Bauausschusses am 15.3.2012 mitteilt, warum die Fenster zurückgesetzt werden müssen. Die Durchführung der gesamten baulichen Maßnahme soll im Detail erläutert und begründet werden.

zurückgestellt

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Für die Richtigkeit:

Datum: 22.02.2012

gez. Hans-Peter Lütje
Vorsitzender

gez. Heike Ramcke
Protokollführerin